



NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE RAVELSBACH

April 2010

IN DIESER AUSGABE:

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates	2 - 4
Gemeinderatswahlergebnis	5
Rechnungsabschluss 2009	6
Aus der Sitzung	7
Ärztendienstplan	16



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Liebe Jugend!
Verehrte Senioren!

Nach der Gemeinderatswahl fand am 07. April die konstituierende Sitzung des neugewählten Gemeinderates statt. In dieser Sitzung wurde ich wieder einstimmig zum Bürgermeister gewählt. Ich darf mich an dieser Stelle für das Vertrauen bedanken und werde das Amt des Bürgermeisters in bewährter Form wie bisher ausüben.

Das **Schmidataler Körndlfest** wird heuer am 5. und 6. Juni in Ziersdorf stattfinden. In diesem Jahr begehen wir auch einige **Jubiläen: 10 Jahre Körndlfest, 900 Jahre Schmidatal, 2.300 Jahre Weinbau und 7.000 Jahre Kreisgräben.** Für das „Jubiläums – Körndlfest“ bitte ich ganz besonders wieder alle unsere Ortschaften, dass sie dieses Regionsfest unterstützen und sich

mit einem Umzugswagen oder einer Fußtruppe beteiligen.

Die **Fuchsienausstellung** in Ravelsbach findet von Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Juni 2010 im Barockgarten und Pfarrzentrum statt. Es werden viele Besucher zu dieser Ausstellung erwartet. Da uns auch die **Grünraumpflege** wieder ein Anliegen ist, lade ich Sie ein, unsere Dorferneuerungsvereine kräftig zu unterstützen. Gerade im Hinblick auf die zu erwartenden Besucher sollen wir ein einladendes und freundliches Ortsbild präsentieren.

Der **vergangene strenge Winter**, mit ungewöhnlich viel Schneefall, hat die Grenzen unseres Winterdienstesatzes deutlich gezeigt. Unsere Gemeindearbeiter waren sehr bemüht, alle Schneeräumungsarbeiten rasch durchzuführen. Für aufgetretene Probleme im Zusammenhang mit der Schneeräumung und des Streudienstes möchte ich mich an dieser Stelle entschuldigen. Sollten Sie **Verbesserungsvorschläge** haben, so bitte ich Sie, diese dem jeweiligen **Ortsvorsteher mitzuteilen.**

Für die **Straßenreinigung** wurde auch in diesem Jahr eine Kehrmaschine angemietet.

Besuchen Sie unsere Gemeinde unter www.ravelsbach.at

Themen in dieser Ausgabe

- Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt
- Altkleidersammlung
- Wasserzählertausch
- Wissenstest der Freiwilligen Feuerwehr
- Offa is Termin
- Leader Region Weinviertel Manhartsberg
- Weinstraße Weinviertel

Um die Kosten dafür in Grenzen zu halten, war es notwendig, die Gehsteige vor den Häusern zu reinigen. Dadurch konnte maschinell schneller, sparsamer und effizienter gearbeitet werden. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Schließlich darf ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für die gute Zusammenarbeit danken und wünsche Ihnen alles Gute und viel Schaffenskraft.

Ihr Bürgermeister
Ing. Walter Schmid

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats am 07. April 2010 erfolgte die Wahl des Bürgermeisters, der geschäftsführenden Gemeinderäte, des Vizebürgermeisters und der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse. Darüber hinaus wurde die Bestellung der Ortsvorsteher vorgenommen.

Wahl des Bürgermeisters:

Ing. Walter Schmid (ÖVP) wurde mit 18 Stimmen (18 Gemeinderäte waren anwesend) wieder zum Bürgermeister gewählt.

Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte (Gemeindevorstand):

D.I. (FH) Bulant Rudolf (LKL), Höbartner Anton (ÖVP), Kaltenböck Josef (ÖVP), Mag. Lehner Auguste (ÖVP), Leidenfrost Kurt (LKL) und Murhamer Johanna (ÖVP) wurden jeweils mit 18 Stimmen zu geschäftsführenden Gemeinderäten gewählt.

Wahl des Vizebürgermeisters:

Josef Kaltenböck (ÖVP) wurde mit 18 Stimmen wieder zum Vizebürgermeister gewählt.



Josef Kaltenböck, Johanna Murhamer, Ing. Walter Schmid,
D.I. (FH) Rudolf Bulant, Kurt Leidenfrost, Mag. Auguste Lehner,
Anton Höbartner.

Bestellung der Ortsvorsteher:

Über Vorschlag des Bürgermeisters wurden nachstehende Personen vom Gemeinderat einstimmig zu Ortsvorstehern bestellt:

- Baierdorf Vzbgm. Josef Kaltenböck
- Gaindorf gf GR Anton Höbartner
- Minichhofen GR Erwin Schneider
- Oberravelsbach GR Hannes Burger
- Parisdorf GR Johann Werl
- Pfaffstetten GR Franz Zehetmayer

Bestellung des Obmannes

für die Verwaltungsgemeinschaft Abwasserbeseitigung Ravelbach-Maissau:

Bgm. Ing. Walter Schmid wurde einstimmig zum Obmann der Verwaltungsgemeinschaft Abwasserbeseitigung Ravelbach-Maissau bestellt.

Bestellung der Mitglieder für den Hauptschulausschuss:

Die Gemeinde Ravelbach hat im Ausschuss der Hauptschulgemeinde Ravelbach Anspruch auf 3 Sitze.

Einstimmig wurde beschlossen, folgende Personen als Mitglieder des Hauptschulausschusses zu bestellen:

Bgm. Ing. Walter Schmid (ÖVP), Mag. Auguste Lehner (ÖVP),
Franz Buchsbaum (1956) (LKL).

AUSSCHÜSSE DER GEMEINDE GEMEINDERATSPERIODE 2010 - 2015

1) Agrar- und Straßenausschuss

Aufgabenbereich: Agrarwege und landwirtschaftliche Belange,
Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung,
Hochwasserschutz,
Schmida-Oberlauf Wasserverband

Mitglieder: Höbartner Anton (ÖVP), Schneider Erwin (ÖVP),
Bayer Leopold (LKL)

2) Ausschuss für Bildungseinrichtungen, Familien und Soziales

Aufgabenbereiche: Kindergarten, Volksschule, Musikschule,
Angelegenheiten für Familien,
Sozialangelegenheiten,
Jugendangelegenheiten,
Spielplätze und Spiel- und Erholungsräume

Mitglieder: Mag. Lehner Auguste (ÖVP), Naderer Harald (ÖVP),
Grimus Wolfgang (LKL)

3) **Ausschuss für Kunst, Kultur und Sport**

Aufgabenbereich: Kunst- und Kulturangelegenheiten, Kleinkunstzentrum, Kulturveranstaltungen, Kultur- und Sportvereine, Fremdenverkehrs- und Tourismusangelegenheiten

Mitglieder: Kaltenböck Rupert (ÖVP), Ing. Köhrer Christian (ÖVP), Murhamer Johanna (ÖVP), Starzer Josef (ÖVP), Leidenfrost Kurt (LKL), Windberger Günther (LKL)

4) **Bau-, Kanal- und Umweltausschuss**

Aufgabenbereich: Bauliche Angelegenheiten, Bauvorschriften, Bebauungspläne, Digitale Katastermappe, Flächenwidmung, Raumplanung, Angelegenheiten der Abwasserentsorgung, Kanal, Verwaltungsgemeinschaft und Kläranlage, Umweltangelegenheiten, Abfallentsorgung, Deponie

Mitglieder: Kaltenböck Josef (ÖVP), Starzer Josef (ÖVP), Werl Johann (ÖVP), Zehetmayer Franz (ÖVP), Bayer Leopold (LKL), Macht Albert (LKL),

5) **Prüfungsausschuss**

Aufgabenbereich: Überprüfung der Kassenführung und der laufenden Gebarung

Mitglieder: Burger Hannes (ÖVP), Kaltenböck Rupert (ÖVP), Schneider Erwin (ÖVP), Werl Johann (ÖVP), Macht Albert (LKL)

6) **Wasserleitungsausschuss**

Aufgabenbereich: Angelegenheiten der Wasserversorgung

Mitglieder: Burger Hannes (ÖVP), Zehetmayer Franz (ÖVP), D.I. (FH) Bulant Rudolf (LKL)

7) **Wirtschaftsausschuss**

Aufgabenbereich: Angelegenheiten der gemeindeeigenen Wirtschaftsbetriebe und des Wirtschaftsstandortes Ravelsbach, Wirtschaftspark und Wirtschaftsförderung, Hallenbad, Tennishalle, Friedhöfe, Gemeindehäuser, Dorferneuerung, Feuerwehrwesen, Bauplatz- und Wohnungswesen

Mitglieder: Kaltenböck Josef (ÖVP), Ing. Köhrer Christian (ÖVP), Mag. Lehner Auguste (ÖVP), Murhamer Johanna (ÖVP), Grimus Wolfgang (LKL), D.I. (FH) Bulant Rudolf (LKL)

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ravelsbach

Erscheinungsort: 3720 Ravelsbach

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Walter Schmid

Druck: Druckerei Berger, 3580 Horn

Mitteilungen des Bürgermeisters gemäß § 38 Abs. 5 NÖ GO 1973

Gemeinderatswahl 14. März 2010 Wahlergebnis

		Wahlbe- rechtigte	Abgegebene Stimmen	Ungültig	Gültig	ÖVP	LKL (SPÖ-2005)
Ravelsbach	2005	640	525	8	517	334	183
		82,03				64,60	35,40
	2010	676	500	9	491	300	191
		73,96				61,10	38,90
Gaindorf	2005	352	245	5	240	153	87
		69,60				63,75	36,25
	2010	353	283	8	275	190	85
		80,17				69,09	30,91
Minichhofen	2005	93	75	1	74	64	10
		80,65				86,49	13,51
	2010	102	86	6	80	69	11
		84,31				86,25	13,75
Oberravelsbach	2005	138	93	2	91	57	34
		67,39				62,64	37,36
	2010	145	106	7	99	61	38
		73,10				61,62	38,38
Baierdorf	2005	103	88	0	88	83	5
		85,44				94,32	5,68
	2010	116	103	1	102	99	3
		88,79				97,06	2,94
Pfaffstetten	2005	210	170	1	169	118	51
		80,95				69,82	30,18
	2010	214	160	6	154	108	46
		74,77				70,13	29,87
Parisdorf	2005	121	87	0	87	54	33
		71,90				62,07	37,93
	2010	133	101	2	99	67	32
		75,94				67,68	32,32
Gesamt	2005	1657	1283	17	1266	863	403
		77,43				68,17	31,83
	2010	1739	1339	39	1300	894	406
		77,00				68,77	31,23
Wahlbeteiligung	2005	77,43%					
	2010	77,00%					
MANDATE	2005					13	6
	2010					13	6

Rechnungsabschluss 2009

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2009 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 25. Februar 2010 einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt	Ausgaben		Einnahmen	
	RA 2009	VA 2009	RA 2009	VA 2009
0 Vertretungskörper u. Allgemeine Verwaltung	374.129,14	379.800,00	53.739,50	52.800,00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	55.093,27	54.700,00	2.601,61	4.000,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	350.951,73	374.800,00	102.943,11	110.000,00
3 Kunst, Kultur und Kultus	101.552,97	104.500,00	18.475,87	14.000,00
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	182.654,70	202.800,00	0,00	0,00
5 Gesundheit	258.366,77	264.000,00	0,00	0,00
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	105.034,28	114.400,00	15.901,08	21.800,00
7 Wirtschaftsförderung	32.067,01	40.600,00	116,14	100,00
8 Dienstleistungen	985.926,32	964.300,00	791.892,83	814.600,00
9 Finanzwirtschaft	96.303,51	81.400,00	1.556.409,56	1.564.000,00
	2.542.079,70	2.581.300,00	2.542.079,70	2.581.300,00

Investitionsprogramm im Außerordentlichen Haushalt	Ausgaben	Ausgaben
	RA 2009	VA 2009
Feuerwehr	3.638,61	8.000,00
Kindergarten	280,37	25.000,00
Tennishalle	1.130,94	5.000,00
Kulturzentrum	968,24	10.100,00
Straßen- und Wegeausbau	53.966,38	80.000,00
Hochwasserschutz	0,00	0,00
Güterwege, Instandhaltung	24.625,87	15.000,00
Bodenaushubdeponie	54.292,23	110.000,00
Parkanlagen	9.190,90	8.000,00
Friedhof Ravelsbach	0,00	20.000,00
Bauhof	9.940,86	59.700,00
Hallenbad	6.255,68	70.000,00
Grundstücksankäufe für Baulandschaffung	0,00	700,00
Wasserversorgungsanlage	13.437,36	25.000,00
ABA Ortsnetz	17.857,72	149.000,00
ABA Gemeinsame Anlagen u. Kläranlage	45.273,15	60.000,00
Gemeindehäuser	15.978,18	28.300,00
Projekt Nahversorger	595.499,37	585.000,00
Darlehensfinanzierung ABA BA 05 und BA 06	1.886,30	0,00
Regionsveranstaltung Körndlfest	16.610,93	16.500,00
Gesamtsumme	870.833,09	1.277.800,00

Aus der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 18. Februar 2010

Volksschule Ravelsbach – Erneuerung der WC-Anlagen

Mit der Erneuerung bzw. dem Austausch der Sanitärausstattung in den WC-Anlagen im Erdgeschoß der Volksschule Ravelsbach wird die Fa. Wimmer, GesmbH., Sitzendorf a.d.Schmida beauftragt.

Kosten: € 2.324,09

Einstimmiger Beschluss.

Sängerworkshop in der Volksschule

Zur Durchführung eines Sängerworkshops in der Volksschule und im Musikheim Ravelsbach im Zeitraum vom 23. bis 25. April 2010 werden die notwendigen Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Als Abschluss der dreitägigen Veranstaltung ist ein gemeinsames Konzert in der Pfarrkirche geplant. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt der Orgelrenovierung zugute.

Einstimmiger Beschluss.

Auftragsvergabe für Kehrarbeiten auf Gemeindestraßen

Mit der Durchführung der Straßenkehrarbeiten auf Gemeindestraßen wird die Firma Josef Mayer, 3721 Limberg, beauftragt.

Kosten: € 70,80 pro geleisteter Arbeitsstunde

Einstimmiger Beschluss.

Steinbearbeitungskosten für den Kulturgarten Ravelsbach

Herr Anton Effler aus Maissau beabsichtigt, eine Ansicht vom Barockgarten aus dem 18. Jahrhundert in Stein anzufertigen. Der Stein wurde bereits zur Verfügung gestellt.

Die Kosten für die Bearbeitung des Steines werden von der Gemeinde übernommen.

Kosten: rund € 400,00

Einstimmiger Beschluss.

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 25. Februar 2010

Rechnungsabschluss 2009

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2009 zur Kenntnis und dieser wird einstimmig beschlossen.

Tennishalle Ravelsbach – Lieferung und Neuverlegung des Spielfeldbelages

Mit der Neuverlegung des Spielfeldbelages in der Tennishalle Ravelsbach wurde die Fa. Setpoint, Niederau, beauftragt.

Kosten: € 21.350,00

Einstimmiger Beschluss.

Bachräumungsarbeiten in der KG Gaindorf

Mit der Räumung des Ravelsbaches und des Parisbaches in der KG Gaindorf wird die Fa. Ing. Schuster Bau, Gaindorf, beauftragt.

Kosten: € 9.396,00

Einstimmiger Beschluss.

Bedarfszuweisungen für die Freiwilligen Feuerwehren

Den Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Ravelsbach werden für das Jahr 2010 Bedarfszuweisungen mit einer Gesamtsumme von € 15.263,00 gewährt.

Einstimmiger Beschluss.

WVA Ravelsbach

Von der Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte IUP Wien liegt ein Projekt für die Erneuerung der UV Anlage in der Drucksteigerung Oberravelsbach vor. Die Kosten für die Erneuerung der UV Anlage in der Drucksteigerung Oberravelsbach werden laut der von der IUP eingeholten Kostenschätzung rund € 14.000,00 betragen. Das Pauschalhonorar der IUP Wien beträgt € 4.000,00.

Einstimmiger Beschluss.

Subvention für ravelsbach.kultur

Auf Grund der Veranstaltungsplanung für das Jahr 2010 und der damit verbundenen Kosten wird dem Verein ravelsbach.kultur eine Subvention in Höhe von € 2.700,00. gewährt.

Einstimmiger Beschluss.

Kulturveranstaltungen 2010

Der Kulturausschuss der Gemeinde Ravelsbach hat die Kulturveranstaltungen für das Jahr 2010 terminisiert und die Kosten in einem vorläufigen Budgetplan erarbeitet.

Voraussichtliche Ausgaben für 2010 € 17.670,00

Voraussichtliche Einnahmen für 2010 € 14.050,00

Im Voranschlag der Gemeinde für das Jahr 2010 wurde für die Durchführung der Kulturveranstaltungen ein Rahmenbetrag von € 16.000,00 budgetiert.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die geplanten Kulturveranstaltungen für das Jahr 2010.

Fuchsienausstellung 2010

Vom 11. – 13. Juni 2010 findet im Barockgarten in Ravelsbach die Fuchsienausstellung statt.

Geplante Ausgaben € 10.962,00

Geplante Einnahmen € 2.750,00

Voraussichtlicher Abgang € 8.212,00

Die Kosten für diese Veranstaltung wurden im Budget 2010 mit einem Rahmenbetrag von € 8.000,00 veranschlagt und als angemeldetes Vorhaben budgetiert.

Einstimmiger Beschluss.



Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Frau Maria Neuhold aus Ravelsbach ist seit 1. Jänner 2010 neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt Ravelsbach.

Vor ihrem Dienstantritt bei der Gemeinde war Frau Neuhold beim Amt der NÖ Landesregierung in St. Pölten beschäftigt und mit Arbeiten der Landesverrechnung in der Buchhaltung betraut.



ZIERSDORF

Altkleidersammlung am Samstag, dem 15. Mai 2010

Gesammelt wird

- ☞ Kleidung aller Art in brauchbarem und sauberem Zustand
- ☞ Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche
- ☞ Schuhe, paarweise zusammengebunden
- ☞ Woldecken, Bettfedern im Inlett

Bitte keine Stoffreste, Matratzen, zerrissene Kleidung, Taschen etc.!

Ein Sack pro Haushalt wird zugestellt, bitte diesen verwenden. Sie können zusätzlich zum Sack des Roten Kreuzes schwarze Müllsäcke, Kartons usw. dazustellen.

Stellen Sie bitte die vollen Säcke **am Abfuhrtag ab 7.00 Uhr früh gut sichtbar** bereit.

Für Ihre Mithilfe dankt
das Rote Kreuz Ziersdorf.

Freiwillige Feuerwehr - Wissenstest 2010

Am 10. April 2010 fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirkes Hollabrunn in der Hauptschule Ravelbach statt. Insgesamt nahmen 149 Mitglieder der Feuerwehrjugend im Alter von 10 – 15 Jahren daran teil.



Neben den Jugendlichen aus 15 Feuerwehren konnte Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Johann Thürr auch Bürgermeister Ing. Walter Schmid, Gf GR Johanna Murhamer sowie zahlreiche Feuerwehrfunktionäre aus dem Bezirk Hollabrunn begrüßen. Bei einem schriftlichen Test wurden den Jugendlichen Fragen aus dem Feuerwehrwesen gestellt. Bei den einzelnen Prüfungsstationen musste neben dem Anfertigen von Knoten und dem Erkennen von Dienstgraden auch Geräte für den Brandeinsatz und für den Technischen Einsatz erkannt, deren Funktion erklärt und deren Handhabung vorgezeigt werden. Alle 149 Jugendlichen konnten das Bewerbungsziel erreichen. Namentlich für alle dürfen Bianca Schwingl (FJ Eggendorf am Walde) sowie Birgit Winkler, Birgit Schuch und Johannes Heinzl (alle FJ Ravelbach) erwähnt werden, die das Wissenstestabzeichen in Gold zum zweiten Mal errungen haben.



Stehend von links nach rechts:
ABI Werner Murhamer,
BR Alois Zaussinger,
Bgm. Ing. Walter Schmid,
OBR Johann Thürr,
Gf GR Johanna Murhamer,
BR Reinhard Scheichenberger

Vorne von links nach rechts:
Birgit Schuch,
Johannes Heinzl,
Brigit Winkler,
Bianca Schwingl,
V Ing. Andreas Leeb

Sehr geehrte Liegenschaftseigentümer!

Gemäß dem Bundesgesetz für Maß- und Eichwesen ist die Gemeinde verpflichtet, alle Wasserzähler, die mehr als fünf Jahre nach der letzten Eichung in Betrieb sind, zu tauschen und zur Nacheichung zu übergeben.



Von der Gemeinde Ravelsbach wurde die Firma Ing. Franz WIMMER aus Sitzendorf/Ravelsbach mit dem Tausch der Wasserzähler beauftragt.

Den Monteuren der Firma Ing. Wimmer ist der Zutritt zur jeweiligen Liegenschaft zu gewähren.

Um eventuelle Reklamationen im Zuge der Abrechnung zu vermeiden, ersuchen wir Sie, gemeinsam mit dem Installateur den Zählerstand und die Zählernummer zu kontrollieren und die Angaben mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen.

! Sollten Sie an den Werktagen tagsüber nicht erreichbar sein, bitten wir Sie, mit der Firma Ing. Wimmer Kontakt aufzunehmen um einen Termin für den Zählertausch zu vereinbaren.

**Firma Ing. Franz Wimmer, 3714 Sitzendorf/Schmida, Am Tabor 4a
Tel.: 02959/2240**

FAHREN STATT TRÄUMEN

SPARKASSEN-AUTOLEASING

BRINGT SIE SCHNELL
HINTER DAS STEUER IHRES TRAUMWAGENS.



MIT EINER LEASINGFINANZIERUNG, BEI DER
SIE
DIE HÖHE DER MONATSRATEN SELBST
BESTIMMEN KÖNNEN.

**AKTION BIS 30.06.2010:
KEINE BEARBEITUNGSGEBÜHR**

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Gemeindeverband
WALTER LEHNER MUSIKSCHULE
Göllersdorf, Grabern, Guntersdorf, Hollabrunn, Ravelsbach, Wullersdorf

E i n l a d u n g zum **SCHLUSSKONZERT** in **RAVELSBACH**

Schüler zeigen ihr Können in verschiedenen Besetzungsarten:



Minibläser
 Spielmusik
 Klavierbeiträge
 Bläserensembles



MITTWOCH, 26. Mai 2010, 19.00 Uhr Musikheim Ravelsbach

Eintritt frei

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER SPARKASSE RAVELSBACH

Termin: NEUEINSCHREIBUNG und INFORMATION
 Mittwoch, 30. Juni 2010 von 18 bis 19 Uhr
 im Musikheim Ravelsbach



Offa is Termine 2010



Datum	Veranstalter	Ort	Zeit
24. Juni – 27. Juni 2010	Familie Neumayr	Minichhofen 9, beim Schüttkasten	Do.-Fr. ab 17.00 Uhr Sa. u. So. ab 15.00 Uhr
28. Juni – 04. Juli 2010	Familie Mayr	Minichhofen - Kellergasse	Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr Sa. u. So. ab 15.00 Uhr
05. Juli – 11. Juli 2010	Familie Stopfer	Minichhofen - Stopfer-Keller	Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr Sa. u. So. ab 15.00 Uhr
12. Juli – 18. Juli 2010	Familie Binder	Ravelsbach - Hauptstraße 8 (Heurigenlokal)	Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr Sa. u. So. ab 15.00 Uhr
19. Juli – 25. Juli 2010	Familie Elisabeth Schauhuber - „Zur Fugger“	Ravelsbach - Hauptplatz 10 (Fugger)	Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr Sa. u. So. ab 15.00 Uhr
26. Juli – 01. August 2010	Familie Franz Schauhuber	Parisdorf 25 - Winzerhaus	Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr Sa. u. So. ab 15.00 Uhr
02. August – 08. August 2010	Familie Biribauer	Minichhofen - Kellergasse	Mo.-Fr. ab 17.00 Uhr Sa. u. So. ab 15.00 Uhr

LAG Weinviertel-Manhartsberg
2020 Hollabrunn, Ausstellungsstraße 6
T 02952/30260-5850
office@leader.co.at
www.leader.co.at



LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg - LEADER Förderungen: Was ist es? Was bringt es?

Was ist LEADER?

LEADER ist ein Teil des Förderprogrammes der EU für die ländliche Entwicklung. Zur Umsetzung dieses Programmes haben sich 22 Gemeinden des Hollabrunner Bezirkes sowie die Gemeinde Röschitz zusammengeschlossen. Zentraler Kern von LEADER ist, dass die Menschen vor Ort, also die Bevölkerung, Unternehmer, etc., ihre Region weiter entwickeln.

Was kann über LEADER gefördert werden?

Über Leader können Projekte im Bereich Landwirtschaft (z.B. Modernisierung), Wirtschaft (Kooperationen und Jungunternehmen), Güterwegebau, Tourismus, Kellergassenrenovierung, Bildung, Energie (Biomassenetze) und Umwelt (z.B. Wasserrückhaltebecken), etc. in der Region unterstützt werden. Konkret gilt es, Innovationen zu forcieren, die Wertschöpfung zu steigern und Kooperationen auszubauen, um Arbeitsplätze zu schaffen und die Lebensqualität zu erhöhen.

Was wurde bisher schon erreicht?

Nach zwei erfolgreichen Perioden in NÖ (Leader II: 1995-1999, LEADER+: 2000-2006) ist LEADER von 2007-2013 in eine neue Phase getreten. Seit Beginn dieser Periode wurden in unserer LEADER-Region bereits über 230 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von €28,2 Mio. eingereicht. Von diesem investierten Geld kann durchschnittlich ca. ein Drittel mit Förderungen, also ca. € 9,1 Mio. an Fördergeldern, wieder zurück geholt werden.

Wie profitiert die Region von LEADER?

Die Gemeinden ermöglichen durch ihre Mitgliedschaft und ihre Beiträge nicht nur, dass Leader-Förderungen, also Fördergelder von Land, Bund und der EU, in Anspruch genommen werden können. Sie unterstützen damit auch ein Management, das die Koordination und Initiierung von gemeinschaftlichen Projekten ermöglicht, den ProjektträgerInnen professionelle Beratung zur Verfügung stellt und laufend über aktuelle Förderangebote und -maßnahmen informiert.

Wie werden die LEADER Ziele dieses Jahr verwirklicht?

Das LAG-Management setzt auch in diesem Jahr Aktivitäten und Initiativen, um die Entwicklung der Region zielstrebig voranzutreiben.

Kellergassenförderung: Ab Anfang/Mitte April ist mit der Freigabe aller Voraussetzungen zur Förderung der Kellergassenerhaltung seitens der Förderstelle zu rechnen.

Regionales Energiekonzept: Ebenfalls bis Mitte April werden die Energiedaten sowie erste Potentialabschätzungen für unsere Region von CER und der FH Wieselburg präsentiert. Darauf aufbauend werden daraufhin in zielgruppenspezifischen Energiewerkstätten Ziele und konkrete Maßnahmen erarbeitet.

Lernende Region: Auch an der Weiterentwicklung und Umsetzung der Lernenden Region wird intensiv gearbeitet, um die Bevölkerung für Lebenslanges Lernen zu begeistern und um Bildung leichter und möglichst regional zugänglich zu machen.

Wie können die BewohnerInnen unserer LEADER Region von diesen Förderangeboten und Initiativen profitieren?

Jede/r Projekt(ideen)trägerIn - von der Gemeinde über die UnternehmerInnen, Landwirte bis zu den Schulen und jeder/m Einzelnen – kann und soll die Möglichkeit für Förderung, Beratung und Unterstützung bei der Projektentwicklung nutzen. Dafür kann sie/er sich mit dem LEADER-Management oder vertrauten Personen in den Gemeinden oder bei den regionalen Interessensvertretern in Verbindung setzen! Das LEADER-Team ist für neue Projektideen immer offen und lädt auch jede/n herzlich ein, sich an den gemeinsamen Initiativen zu beteiligen. Denn die Umsetzung von Projekten bietet schließlich allen die große Chance, die Entwicklung der Region selbst in die Hand zu nehmen.

Mag. Renate Mihle (Geschäftsführerin) und Ing. Irene Zöch (Assistenz) stehen für Auskünfte von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr im Leader-Büro oder gegen telefonische Anmeldung gerne zur Verfügung. LEADER-Büro (RIZ Hollabrunn), Ausstellungsstraße 6, 2020 Hollabrunn, Tel: +43 (0) 2952/ 30260 DW 5850, E-Mail: office@leader.co.at.

Umfassende Informationen gibt es auch unter www.leader.co.at.

Weinstraße Weinviertel West
A-2070 Retz, Seeweg 2
Tel. 02942/2202-31, Fax DW 30
e-mail: office@weinstrasse.co.at
Internet: www.weinstrasse.co.at



Die Weinstraße NÖ feiert das größte Geburtstagsfest des Landes

Unzählige Heurigenbetriebe u. Weingasthäuser im Westlichen Weinviertel machen mit

Die Weinstraße Niederösterreich lädt ein mit ihr das größte Geburtstagsfest des Landes zu feiern. Dem Anlass entsprechend wird groß aufgetischt: Vom 1. Februar bis zum 31. Dezember 2010 erhält in ausgesuchten Mitgliedsbetrieben jeder Gast bei Abgabe seines Gutscheins kostenlos ein Glas Wein, Winzersekt oder (Trauben-)Saft. Gutscheine für diese Aktion finden Sie im Weinstraßenkalender und auf www.weinstrassen.at, wo Sie auch eine Liste aller teilnehmenden Betriebe finden. Jeder Gutschein ist für bis zu 10 Personen gültig, die Mindestkonsumation beträgt 7 Euro (Heurigen, Vinotheken) bzw. 12 Euro pro Person (Gastronomiebetriebe).

Extra-Punkte gibt es auch für NÖ-Card-Inhaber beim Einkauf in Weinstraßen-Vinotheken. Näheres auf www.niederoesterreich-card.at. Feiern Sie mit uns! Besuchen Sie einen Heurigen oder ein Weingasthaus an der Weinstraße und genießen Sie ein paar Stunden Gemütlichkeit und Gastfreundlichkeit. „Die Vielfalt an kulinarischen Angeboten und herrlichen Weinen wird Sie erstaunen!“, so Obmann Wimmer von der Weinstraße Weinviertel West.

Der KULINARISCHE FÜHRER 2010 in neuem „Design“

Kulinarik im Weinviertel – alle wichtigen Adressen auf einem Griff!

Erstmalig präsentieren sich die 3 Abschnitte der Weinstraße Weinviertel auch als optische Einheit: Die Titelseiten der Heurigenkalender der Abschnitte Süd, West und Veltlinerland zieren stimmungsvolle, appetitanregende Bilder mit Wein und Heurigenpezialitäten. Nebeneinander gelegt, entdeckt man eine reich gedeckte Tafel, die

zum Genießen und Entspannen in den Betrieben der Weinstraße Weinviertel einlädt. Die Weinstraßen Weinviertel sind damit Vorreiter bei der Umsetzung des brandneuen Designs des Weinviertels. Bei der Ferienmesse Wien wurden die neuen Drucksorten gemeinsam mit pfeffrigem Grünen Veltliner der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Broschüre enthält alle wichtigen Adressen und Öffnungszeiten von Heurigen, Buschenschanken, Weingasthöfen und Beherbergern. Ob man nun auf der Suche nach einem guten Glas Wein ist oder typische Weinviertler Gerichte genießen möchte, mit dieser Broschüre findet man den richtigen Betrieb.

Heuer sind erstmals auch unsere Beherbergungsbetriebe angeführt. Alle Zimmervermieter weisen einen gehobenen Standard auf und freuen sich, ihre Gäste verwöhnen zu dürfen. Neben den wichtigsten Veranstaltungshighlights beinhaltet er auch eine übersichtliche Landkarte, auf der man schnell und unkompliziert alle Orte findet.

„Der Kulinarische Führer – ein MUSS für alle Weinviertelgenießer“ so Klaus Gössl, der Kulinarikbetreuer der Weinstraße.



Von links nach rechts: Mag. Verena Brandtner, Martina Pöll, Klaus Gössl, Andrea Uhl, DI Hannes Weitschacher, Regina Hahn



IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich Wasser
Ing. Wilfried Fichtinger
029 52/ 43 44



Gesundes Wasser?

VerkäuferInnen von Wasseraufbereitungsgeräten behaupten, dass Mineralstoffe im Trinkwasser eine Belastung für den menschlichen Körper seien. Wasser soll umso besser für den Menschen sein, je weniger Inhaltsstoffe es enthält. Diese Behauptung ist nicht richtig!

Ist Leitungswasser ungesund?

Nein, denn Trinkwasser ist das bestkontrollierte Lebensmittel! Laufend müssen WasserversorgerInnen das Wasser von unabhängigen Labors prüfen lassen. Aufbereitungsgeräte sind normalerweise unnötig, teuer und manchmal sogar gesundheitsgefährdend.

Ist weniger mehr?

Die Leitfähigkeit des Wassers sagt aus, wie gut das Wasser Strom leitet – sonst nichts! Gewiefte VertreterInnen zeigen bei Hausbesuchen und Veranstaltungen mittels Messung der Leitfähigkeit, wie schmutzig unser Leitungswasser sei und bieten ein Umkehrosmosegerät als Lösung an.

Bei diesen Tests werden Eisen-Aluminium-Elektroden ins Wasser gehalten und eine Stromspannung angelegt. Da Wasser Strom leitet, wandern Sauerstoffionen zur Eisenelektrode und es bildet sich ein bräunlicher Niederschlag aus Eisenoxid oder Eisenhydroxid (Rost). Das gleiche Experiment mit entmineralisiertem Wasser ergibt keinen Niederschlag, weil es Strom nicht leitet. Dieser Test ist wundervoll für den Physikunterricht geeignet – sagt aber rein gar nichts über die Eignung des Wassers als Trinkwasser aus!



Ist mein Wasser als Trinkwasser geeignet?

Wenn Sie an eine öffentliche Wasserleitung angeschlossen sind, dürfen Sie alle Wasserbefunde (Eigenüberprüfungen der Gemeinde und die Ergebnisse der Fremdüberwachung) einsehen. Fragen Sie bei Ihrer Gemeinde an! Wenn Sie Ihr Wasser aus dem Privatbrunnen beziehen, müssen Sie selbst eine Untersuchung in Auftrag geben. Wir schicken Ihnen gerne Listen von Labors zu, die umfassende Trinkwasseruntersuchungen anbieten.

Denn: Was nützt es, wenn Sie wissen, wieviel Nitrat in Ihrem Wasser ist und keine Ahnung von der Bakteriologie haben? Weniger ist nicht immer mehr – nur eine umfassende Analyse und eine Beratung vor Ort bringen Sicherheit.

Haben Sie Fragen zu Wasserinhaltsstoffen?

Unter www.umweltberatung.at finden Sie die Infomappe **Wasser und Gesundheit** mit 7 Ratgebern zum Download

- Chloride im Trinkwasser
- Eisen und Mangan
- Schwermetalle – Korrosion im Rohrleitungsnetz
- Bakteriologische Qualität
- Nitrat und Nitrit
- Wasserhärte

Sie können die Infomappe auch um Euro 6,00 zzgl. Versandkosten bestellen!

Rufen Sie uns an!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe

Beratungsstelle Hollabrunn
2020 Hollabrunn, Amtsgasse 9/2
029 52/ 43 44 Fax - 920
weinviertel@umweltberatung.at

Beratungsstelle Deutsch Wagram
2232 Deutsch Wagram, Franz Maier Str. 47
022 47/ 65 000 Fax - 0
weinviertel@umweltberatung.at



www.umweltberatung.at

Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt

Wir gratulieren zum/zur

<u>80. Geburtstag</u>	BÖHM Hugo	Parisdorf
	WIMMER Rudolf	Oberravelsbach
	KOTIK Maria	Pfaffstetten
	ENGELMAIER Georg	Ravelsbach
	HIEß Josef	Minichhofen
<u>85. Geburtstag</u>	KOLLAR Ernst	Ravelsbach
	SCHELMBERGER Margareta	Gaindorf
	FREITAG Hildegard	Ravelsbach
<u>Goldenen Hochzeit</u>	BAYER Leopold u. Anna	Baierdorf

Nachwuchs ist eingetroffen bei



WINTER-ALTERMANN Maria u. ZINNIEL Günter, Ravelsbach	Sohn Sebastian Mathias
PRINESDOMA Beate u. Dieter, Pfaffstetten	Tochter Jasmin
LAGSTEINER Michaela u. Helmut, Pfaffstetten	Tochter Christina
KROTTENDORFER Sandra u. ENGELMAYER Bernhard, Pfaffstetten	Tochter Luisa
BSTEH Michaela u. SOMMER Christoph, Ravelsbach	Tochter Lena Maria
WIDERNA Ulrike u. Herbert, Ravelsbach	Sohn Jakob Herbert

Wir bedauern den Tod der Gemeindebürger



LORITZ Anton	Ravelsbach	verstorben im 65. Lebensjahr
DOPPLER Margarete	Pfaffstetten	verstorben im 90. Lebensjahr
SEIDL Pauline	Pfaffstetten	verstorben im 90. Lebensjahr
SATTLER Anna	Ravelsbach	verstorben im 79. Lebensjahr
SCHNEIDER Franziska	Gaindorf	verstorben im 96. Lebensjahr
ZEITLER Margit	Gaindorf	verstorben im 61. Lebensjahr



DIENSTPLAN FÜR ÄRZTE

April - Juni 2010

April 2010

03.,04. u. 05.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
10. u. 11.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
17. u. 18.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
24. u. 25.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
30.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11

Mai 2010

01. u. 02.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
08. u. 09.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
12. u. 13.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
15. u. 16.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
22., 23. u. 24.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
29. u. 30.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670

Juni 2010

02. u. 03.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
05. u. 06.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
12. u. 13.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11
19. u. 20.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
26. u. 27.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 333 11

Dr. Irene HASELBAUER, 3720 Ravelsbach, Hauptplatz 5 02958 823 670

Dr. Judith VANEK, 3472 Hohenwarth 64 02957 333 11

Dr. Wolfgang KEPPLINGER, 3712 Maissau, Horner Straße 7a 02958 826 66

ÄRZTENOTRUF 141
ROTES KREUZ ZIERSDORF 02956 2244
VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE 01 406 43 43